

**BUNDEMINISTERIN FÜR
GESUNDHEIT UND FRAUEN**

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Andreas Khol
Parlament
1017 Wien

XXII. GP.-NR
4055 /AB
2006 -05- 30
zu 4119 /J

GZ: BMGF-11001/39-I/3/2006

Wien, am 30. Mai 2006

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische
**Anfrage Nr. 4119/J der Abgeordneten Öllinger Freundinnen und Freunde
wie folgt:**

Angemerkt wird, dass – sofern nach Zeiträumen gefragt wird und nichts
Gegenteiliges angegeben ist – als Stichtag für die Beantwortung der 1. April
2006 (Endtermin für abrechnungsrelevante Daten 31.3.2006) herangezogen
wird. Es wird festgehalten, dass sich Angaben zu den Fragen 1 bis 7 nicht auf
Sekretariats- und sonstige MitarbeiterInnen beziehen.
Außerdem ist anzumerken, dass teilweise die nachgefragten Informationen schon
bei der Beantwortung früherer parlamentarischer Anfragen bekannt gegeben
wurden; diesbezüglich wird auf die Beantwortung dieser Anfragen verwiesen.

Frage 1:

Zum Stichtag 1.4.2006 waren im Ministerbüro 9 Personen beschäftigt (davon 2
Bedienstete, die in Personalunion mit Leitungsfunktionen betraut sind und einer
Bediensteten mit SV im Zusammenhang mit der EU-Präsidentschaft, befristet bis
31.8.2006).

Fragen 2 und 3:

Für den Zeitraum bis zum 30.6.2005 darf auf die Beantwortung der Frage 1 der
parl. Anfrage Nr. 2800/J bzw. der Frage 3 der parl. Anfrage Nr. 3239/J verwiesen
werden.

Änderungen seit 1.7.2005:

Abgang: Dr. Rosemarie SCHÖN - Arbeitsleihe bis 31.8.2005

Zugang: Dr. Lucia UCSNIK - Arbeitsleihe ab 1.8.2005

Fragen 4 und 5:

Im Jahr 2006 wurde bis zum Einlangen der ggstl. Anfrage kein neuer Arbeitsleihvertrag abgeschlossen.

Frage 6:

Die Gesamtkosten für die MitarbeiterInnen im Ministerbüro für das Jahr 2005 betragen € 824.524,13.

Frage 7:

Die Gesamtkosten für die MitarbeiterInnen im Ministerbüro für das I. Quartal 2006 betragen € 187.404,37

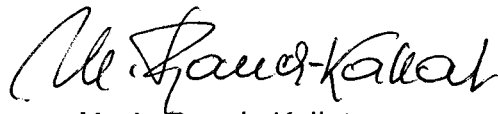
Fragen 8, 9 und 10:

Im Jahr 2005 waren durchschnittlich 11,4 sonstige MitarbeiterInnen beschäftigt, davon 7,4 Sekretariatsbedienstete; 2 Kanzleibedienstete sowie 2 Chauffeure.

Frage 11:

Im Jahr 2005 bestanden bei 3 sonstigen MitarbeiterInnen des Ministerbüros Arbeitsleihverträge.

Mit freundlichen Grüßen



Maria Rauch-Kallat
Bundesministerin